

**August Wilhelm von Schlegel an Elisabeth Wilhelmine van Nuys**  
**Wien, [zwischen dem 18. und 30. März 1808]**

<i>Empfangsort</i>	Wien
<i>Anmerkung</i>	Datum sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. - Datierung: Schlegel erhielt am 17. März 1808 die Erlaubnis, die Vorlesungen zu halten, am 31. März hielt er den ersten Vortrag; das Billet fällt in die Zeit des Werbens für die Wiener Vorlesungen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XX,Bd.5,Nr.46(13)
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs.
<i>Format</i>	19,7 x 12,5 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-21]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1276">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-21/briefid/1276</a> .

[1] Kommen Sie ja nicht später als halb sieben Uhr in das Lichtenstein. Theater, liebe Freundin, um sieben fängt das Schauspiel schon an u Sie möchten sonst keinen guten Platz finden.

Unfehlbar wird Gräfin Künburg eingeladen seyn, ich habe gesehn daß die Fürstin sie eigenhändig auf ihr Verezeichniß gesetzt hat.

Weder Ihr Name noch der von Baron Grenzenstein steht auf der Liste, welche Madame Pereira mir gestern zugeschickt. Das Billet für den letzteren lege ich Ihnen zu Gütiger Besorgung bey.

Ich hoffe Sie im Theater nach Endigung des ersten Schauspiels zu sehen.

Tausend Grüße

in Eil

An Sardagna schreibe ich heute noch

[2] A

Madame de Nuys

**Namen**

Arnstein, Henriette von

Grenzenstein, Herr von

Künburg, Maria Anna von (Gräfin, geb. Gräfin Kufstein)

Liechtenstein (Familie)

Sardagna, Joseph von

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von: Ueber dramatische Kunst und Litteratur (Vorlesungen Wien 1808)

**Bemerkungen**

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors